

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/2241**

**Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein**

An den Vorsitzenden
des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Staatssekretär

Herrn Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstr. 30
24103 Kiel

Kiel, 30. Juli 2007

**Vorlage des MWV i. S. „Unterrichtung des Finanzausschusses über das
Projekt Science Center Schleswig-Holstein in Kiel“**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
die anliegende Finanzausschussvorlage des Ministeriums für Wissenschaft,
Wirtschaft und Verkehr übersende ich mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Arne Wulff

*Postfach 7127 • 24171 Kiel
Dienstgebäude:
Düsterbrookter Weg 64
24105 Kiel
Telefon (04 31) 988-0
Telefax (04 31) 988-4172*

Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr |
Postfach 71 28 | 24171 Kiel

Minister

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

über
den Finanzminister
des Landes Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 64

24105 Kiel

Kiel, 19. Juli 2007

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anlässlich der 69. Sitzung des Finanzausschusses am 28. Juni d. J. wurde zum Thema Science Center Schleswig-Holstein in Kiel darum gebeten, die Antragsunterlagen der Stadt Kiel zur Verfügung zu stellen. Des Weiteren wurde die Frage gestellt, wie eine Vertragsunterzeichnung ohne finanzielle Zusage des MWV möglich gewesen sei. Zugleich wurde an den Wunsch des Ausschusses erinnert, vor einer Zusage beteiligt zu werden.

Die Frage beantworte ich gern wie folgt:

Das Projekt Science Center Schleswig-Holstein in Kiel wurde 2003 zum Förderjahr 2004 mit einer Kostenhöhe von rd. 29 Mio. Euro im Regionalprogramm eingereicht.

Die derzeitigen Planungen der Stadt Kiel beruhen auf einer schriftlichen Zusage meinerseits vom Juni 2005, für dieses Projekt eine Förderung von bis zu max. 75 % der förderfähigen Gesamtkosten zu gewähren.

Die Stadt Kiel hat nach zwei durchgeführten Vergabeverfahren zur Betreibersuche des Science Centers Schleswig-Holstein in Kiel am 24.06.2007 einen „Vertrag für die Gemeinschaftliche Entwicklung und den Betrieb des Projekts Maritimes Science Center Schleswig-Holstein“ geschlossen. Dieser Vertrag ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg

zur Umsetzung der Projektidee Science Center. Kosten für das Land entstehen hierdurch nicht.

Im weiteren Verlauf der Umsetzung werden die Stadt Kiel und ihre Vertragspartner mit Wissenschaft und Wirtschaft am Konzept arbeiten. Zu einem ersten Gespräch hierzu hat die Stadt Kiel am 09. Juli d. J. eingeladen. Danach wird die bauliche Hülle geplant und nach Fertigstellung der erforderlichen Unterlagen durch die Stadt Kiel ein entsprechender Antrag hergegeben. Dieser Antrag wird Grundlage der Bewilligung sein.

Erst wenn dieser Antrag vorliegt, kann eine konkrete Aussage über den Kostenrahmen, die Baukosten und die Summe der förderfähigen Gesamtkosten erfolgen.

Dieses wird nicht vor Ende 2008 möglich sein.

Sobald mir dieser Antrag vorliegt, werde ich diesen dem Ausschuss wunschgemäß zur Kenntnis geben.

Das Verfahren zum Projekt Maritimes Science Center Schleswig-Holstein in Kiel wird von der Stadt Kiel eigenverantwortlich durchgeführt. Im Rahmen dieser Vorplanungen kam es jetzt zum Vertragsabschluss, der auch die weitere gemeinsame Planung der Partner regelt.

Ich rege an, die Stadt Kiel und ihre Vertragspartner zu einer Sitzung des Finanzausschusses im IV. Quartal 2007 einzuladen, um sich über die Konzeptentwicklung berichten zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Dietrich Austermann